



Das Wetter im Griff

Köln, den 03. März 2006

Der ZVDH baut auf die Wettersvorhersagen vom Kachelmann-Team

Dachdecker sorgen mit ihrer Arbeit für wind- und wetterfeste Gebäude. Nicht selten müssen sie dabei selber Wind und Wetter trotzen. Damit unsere Innungsmitglieder das Wettergeschehen besser einschätzen und die Planbarkeit ihrer Arbeit erhöhen können, ist der ZVDH eine Kooperation mit der meteomedia – dem Wetterdienst von Jörg Kachelmann – eingegangen. Das Kachelmann-Team ist seit vielen Jahren bekannt für die Qualität seiner Prognosen. Wichtige Grundlage dafür ist eine zuverlässige Datenbasis. Meteomedia stehen über 1.000 Wetterstationen in Deutschland zur Verfügung. Die exakten Messwerte, kombiniert mit den besten Prognosemodellen, machen es möglich, Wetterentwicklungen auch auf lokaler Basis präzise und zuverlässig vorherzusagen.

Das Meteomedia-Wetterportal – speziell für Dachdecker

Ab 1. April 2006 erhalten Innungsbetriebe kostenlosen Zugang zu einem umfangreichen Wetterportal im Mitgliederbereich unter www.dachdecker.de. Das Portal, speziell für das Dachdeckerhandwerk entwickelt, bietet ausführliche Informationen zum aktuellen Wetter und detaillierte Vorhersagen – sowohl landesweit als auch für kleinere Regionen. Unter der Rubrik „Lokales Wetter“ gibt es die Möglichkeit, per Postleitzahl eine Region festzulegen und so das Wetter speziell für das eigene Einsatzgebiet abzurufen. Für die verschiedenen Bundesländer bietet das Portal neben präzisen Vorhersagen auch stündlich aktualisierte Auskünfte über Temperatur, Wind und

Regen, aber auch Radarbilder und Blitzdaten. Außerdem sind die zuverlässigen Warnungen der Meteomedia-Unwetterzentrale in das Portal integriert.

Unwetterwarnung per Mausclick

Frühzeitige Warnungen vor Unwettern können für Dachdecker lebenswichtig sein. Meteomedia hat als Reaktion auf die zahlreichen extremen Wetterereignisse der letzten Jahre die erste deutsche Unwetterzentrale gegründet. Hier wird das Wetter an 365 Tagen im Jahr rund um die Uhr von Experten beobachtet. Die Unwetterzentrale warnt postleitzahlengenau in vier verschiedenen Warnstufen – per Fax, SMS oder E-Mail. ZVDH-Mitglieder können den Unwetterwarnservice mit ausführlichen Unwetterinformationen im Internet und aktiven Warnungen zu einem Vorzugspreis beziehen. Dabei sind die Warnprofile für die Dachdecker frei konfigurierbar.

Wetterrecherche leicht gemacht

Zusätzlich erhalten ZVDH-Mitgliedsbetriebe ab Mitte Mai 2006 ebenfalls zu einem Vorzugspreis einen Zugang zum sogenannten Wetterauskunftsportal. Hier können historische Wetterdaten schnell und sicher abgerufen werden. Versicherungsfälle lassen sich online klären. Sollte die Wettersituation nicht eindeutig sein, kann der Dachdecker direkt eine Expertise bestellen. So werden Versicherungsschäden umgehend und kostengünstig geklärt. Selbstverständlich ist auch dieses Portal individuell konfigurierbar.

Das Wetterportal kann nur von ZVDH-Mitgliedsbetrieben genutzt werden und kostet die Betriebe nichts. Nähere Infos und Anmeldebogen zur Unwetterwarnung im geschlossenen Bereich unter www.dachdecker.de.